

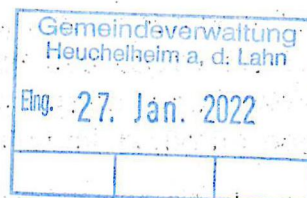


Fraktion in der

Gemeindevertretung Heuchelheim

Stephan Henrich, Fraktionsvorsitzender

Heuchelheim, den 27.01.2022



An die
Vorsitzende der Gemeindevertretung
Claudia Coburger-Becker

Antrag

betr.: **Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans Mittelhessen/RPM**

Sehr geehrte Frau Coburger-Becker,

zur Sitzung der Gemeindevertretung am 8.02.2022 bitten wir um Aufnahme unseres Antrages auf die Tagesordnung. Eine vorherige Ausschussberatung ist fristbedingt leider nicht möglich. Eine Behandlung in der nächst folgenden Sitzungsrunde ist aufgrund der Offenlage-Frist für den RPM (11.03.) nicht möglich.

Antrag:

„Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand zur Erstellung, Abstimmung (mit der Gmde. Wettenberg) und fristgerechten Abgabe (bis zum 11. März 2022) einer Stellungnahme zum derzeit ausliegenden Entwurf des Regionalplanes Mittelhessen mit folgenden Inhalten:

1. Die Ausweisung der gesamten neuen Siedlungsfläche „Kinzenbach-Ost“ ist zu streichen und durch Vorranggebiete Landwirtschaft sowie Regionaler Grünzug zu ersetzen.
2. Die auf Biebertaler Gemeindegebiet ausgewiesene neue Industrie- und Gewerbefläche südlich des (dunkelgrau gezeichneten) Gewerbebestandes wird, möglichst gemeinsam mit der Gemeinde Wettenberg, wegen schwer wiegenden Eingriffen in die Landwirtschaft, den Regionalen Grünzug sowie das Landschaftsbild (Burgenblick) abgelehnt.
3. Die auf Gießener Stadtgebiet (Hardt-Plateau) ausgewiesene neue Siedlungsfläche mit nur noch etwa 400m Abstand zum Heuchelheimer Industriegebiet wird abgelehnt, so weit nicht ein immissionsschutzrechtlicher Verträglichkeitsnachweis sicherstellt, dass durch das Neubaugebiet keine betrieblichen Einschränkungen im Industriegebiet zu erwarten sind.“

Begründung:

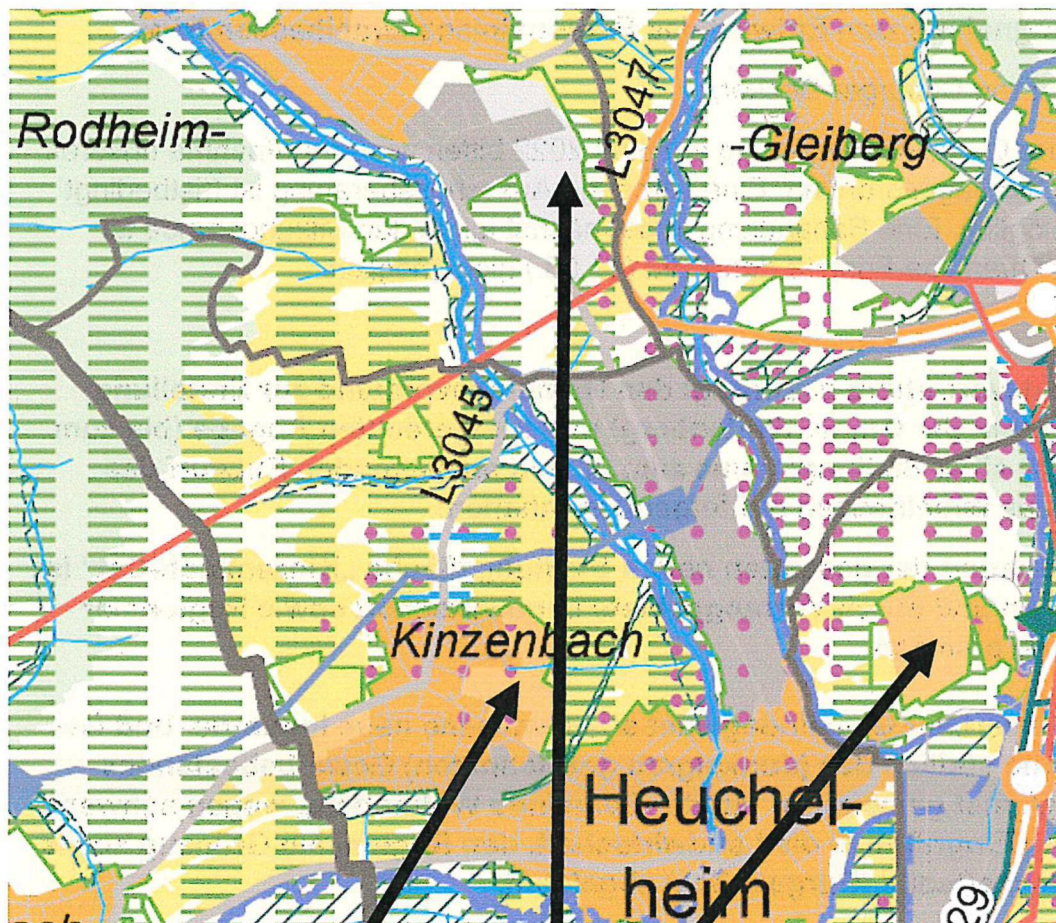
Fristbedingt ist eine Positionierung der Gemeinde zum Entwurf des Regionalplanes Mittelhessen leider in der Haushalts-Sitzung der Gemeindevertretung erforderlich.

Da die im RPM auch weiterhin vorgesehene Ausweisung einer größeren neuen Siedlungsfläche „Kinzenbach-Ost“ entgegen der Ende 2019 veröffentlichten ablehnenden Stellungnahme des Gemeindevorstandes erfolgte und sich auch (mittlerweile) im Widerspruch zu den diesbezüglichen Zielen der aktuellen Masterplanung befindet, soll durch einen Beschluss der Gemeindevertretung die Position des Gemeindevorstandes gegenüber der Regionalplanung gestärkt werden.

Die Ablehnung der neuen Biebertaler Gewerbe-/Industriefläche, die am Standort und auf rund 2/3 Größe des bis 2015 interkommunal angestrebten Gewerbegebietes ausgewiesen wird, entspricht der bisherigen mehrheitlichen Beschlussfassung der Gemeindevertretung. Im Antragstext sind die Ablehnungsgründe aufgeführt.

Und mit der bedingten Ablehnung der neuen Siedlungsfläche auf dem Gießener Hardt-Plateau sollen die Interessen der Heuchelheimer Industriebetriebe gewahrt werden.

Abb.: Auszug aus der Plankarte des RPM-Entwurfes mit den im Antrag angesprochenen Flächen



- „Kinzenbach-Ost“
- Gewerbefläche Biebertal (Rodheim)
- Siedlungsfläche Gießen (Hardt-Plateau)

Weitere Begründung erfolgt bei Bedarf mündlich.

Mit freundlichen Grüßen,

Stephan Henrich

(Fraktionsvorsitzender)